



Pratteln, 28. März 2011

## **Dringliches Postulat: Beitritt zum TRAS (Trinationaler Atomschutzverband)**

Das Hauptziel von TRAS ist die **möglichst schnelle Schliessung des AKW Fessenheim**. Da die Erdbebensicherheit des Kraftwerks im besten Falle fragwürdig ist – der Verband verlangt auch die noch nicht erfolgte Offenlegung sämtlicher Studien zur Beurteilung des Erdbeben-Risikos für Fessenheim – und die Bevölkerung zunehmend verunsichert ist, halte ich einen Beitritt der Gemeinde Pratteln zur moralischen und finanziellen Unterstützung des Trinationalen Atomschutzverbands für mehr als sinnvoll.

Der Verband will sämtliche sicherheitsrelevanten Vorfälle in Fessenheim dokumentieren, um dann in Frankreich die nötigen juristischen Schritte gegen die vom AKW Fessenheim ausgehenden Atomrisiken zu unternehmen und mittelfristig auf eine Stilllegung dieses Werks hinzuwirken.

Basel-Stadt und Riehen, die Baselbieter Gemeinden Arlesheim, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Burg, Ettingen, Langenbruck, Liestal, Münchenstein, Nenzlingen, Oltingen, Reigoldswil, Reinach, Tenniken und Therwil sowie Elfingen (AG), Embd (VS), Obersteckholz und Schelten (BE), und Sternenbergl (ZH) und über 40 grenznahe deutsche und französische Gemeinden sind bereits Mitglied.

Pratteln soll nicht hinten anstehen und abwarten, sondern ein Zeichen setzen und dem Verband ebenfalls beitreten. Der Beitritt kostet für eine Gemeinde einen Jahresbeitrag von 10 Rappen pro Einwohner.

**Ich fordere daher den Gemeinderat dazu auf, schnellstmöglich dafür zu sorgen, dass Pratteln dem TRAS beitrifft.**

Für die SP-Fraktion

Mauro Pavan